



HÖHEPUNKTE PORTUGALS

„Gärten und historische Landsitze“

vom 05.06. bis 12.06.2017



Tag 01: Mo. 05.06.2017 München – Porto

Abendessen

Treffen der Teilnehmer und Transfer zum Flughafen München. Gemeinsamer Flug nach Porto. Nach Ankunft am Flughafen werden Sie von Ihrer deutschsprachigen fachkundigen Reiseleitung empfangen.

Im Anschluss beginnt Ihr geführter Spaziergang durch die engen Gassen von Ribeira, der bemerkenswerten **Altstadt von Porto** mit ihren unzähligen charakteristischen Gebäuden und der traditionellen Architektur. Nach dem Stadtbummel haben Sie Zeit für eine Mittagspause am pittoresken Ribeira-Ufer. Unzählige Cafés und Restaurants laden hier zum Verweilen ein. Anschließend laden wir Sie zu einer beschaulichen Bootsfahrt auf einem „Rabelo“, einem der typischen Boote, auf dem Douro ein. Hier können Sie die Stadt aus einer anderen Perspektive betrachten.

Bis zum Abendessen steht Ihnen noch etwas Zeit zur Verfügung, bevor wir Sie zu einem Welcome Drink einladen. Abendessen und Übernachtung im *Hotel Da Musica* im Stadtzentrum von Porto.

Tag 02: Di. 06.06.2017 Porto

Frühstück, Abendessen

Heute geht es in Richtung Innenstadt. Sie sehen u. a. die Barockkirche „Igreja dos Clérigos“ (Außenbesichtigung) mit dem höchsten Kirchturm Portugals, das im neoklassischen Stil errichtete Rathaus, den Börsenpalast (Innenbesichtigung) aus dem 19. Jh. und einen der schönsten Plätze Portos, die „Praça da Liberdade“. Manche bezeichnen die Praça da Liberdade auch als das Herz der schönen Stadt, denn diese Sehenswürdigkeit liegt mitten im Zentrum. Hier kann man sich entspannen, den schönen

Rundblick auf die malerischen Häuser auf dem Platz genießen und hier haben Sie auch Muße für Ihre Mittagspause.

Jeder Besuch in Porto wäre unvollständig ohne den Besuch einer **Portweinkellerei**. Zwischen mannshohen Fässern, in denen Millionen Liter Wein lagern, werden die Gäste in die Geheimnisse der Herstellung des „flüssigen Goldes“ eingeweiht. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag.

Tag 03: Mi. 07.06.2017 Braga – Guimaraes – Viano do Castelo

Frühstück, Abendessen

Vorbei an Barcelos geht es nach **Braga**. Die Stadt war schon von jeher das bedeutendste religiöse Zentrum Portugals. Wegen seiner vielen Kirchen wird es auch schmeichelhaft als „portugiesisches Rom“ bezeichnet. Der **Santa Bárbara-Garten** gehört zu einem der

schönsten in Portugal. Der Santa-Bárbara-Garten ist ein öffentlicher Park in einem der mittelalterlichen Gebäudeflügel des bischöflichen Palastes. Nach der Besichtigung der **Kathedrale** und der **Wallfahrtskirche** Bom Jesús do Monte fahren Sie weiter nach **Guimarães**, der „Wiege der Nation“, die 2012 zur Kulturhauptstadt Europas ernannt wurde. Hier besichtigen Sie die gut erhaltene und eindrucksvolle **Burg** und spazieren von dort aus durch die schönen Gassen der **Altstadt**. Nach der Mittagspause in Guimarães halten Sie in **Viano do Castelo**. Sie ist eine der schönsten Städte Portugals an der Atlantikküste. Auf über 20 km Länge erstrecken sich die herrlichen Sand- und Kiesstrände. Nach einem kleinen Strandaufenthalt fahren Sie zurück nach Porto. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag.

Tag 04: Do. 08.06.2017
Parque de Serralves – Casa Insua

Frühstück, Weinprobe und Imbiss, Abendessen

Vormittags starten Sie zum eindrucksvollen **Parque de Serralves**. Zu der Kunststiftung „Fundaçao de Serralves“ gehört das Museum für zeitgenössische Kunst mit der **Casa de Serralves**, einer Villa im Art Déco-Stil. Die Gartenanlage „Parque de Serralves“ des französischen Landschaftsarchitekten Jacques Gréber stammt aus dem Jahr 1932. Hier ist der Einfluss der französischen Gärten des 16. und 17. Jahrhunderts vereint mit dem Stil des Art Déco und des modernen Klassizismus. Eine Allee hoher amerikanischer Amberbäume, der Rosengarten und der Garten der Sonnenuhr, die Heidelandschaft umrahmt von schlanken Eiben, Kiefern, Magnolien, Zedern und der Küstenmammutbaum sind hier neben Kunstwerken zu bewundern. Zur Mittagszeit erreichen Sie **Pinhao**. Nutzen Sie hier während der Mittagspause in diesem beschaulichen Ort die Gelegenheit für einen Blick in die Wartehalle des kleinen Bahnhofs und bewundern Sie hier an den Wänden die einzigartigen Azulejos.

Im Anschluss besuchen Sie das Anwesen **Casa Insua**. Außer dem kulturellen und architektonischen Wert ist die Casa da Insua auch berühmt für ihre üppigen Gärten aus dem 18. Jahrhundert. Die expressivsten Gärten sind der französische und der englische Garten. Die geometrischen Formen des französischen Gartens sind sehr markant: Hier blühen jedes Jahr zwischen Juni und Juli die Lotusblumen. Der englische Garten enthält zahlreiche Baumarten aus Brasilien. Nach dem Rundgang durch den Garten erwartet uns ein kulinarischer Leckerbissen. In Form eines Imbisses werden Ihnen lokale Spezialitäten der näheren Umgebung serviert, wie Brot, Schinken, Käse aus dem Estrela-Gebirge und hausgemachte Marmeladen. Dazu probieren Sie die örtlichen Weine. Frisch gestärkt erreichen wir danach die Universitätsstadt **Coimbra**. Abendessen und Übernachtung im Hotel *Vila Gale Coimbra*.

Tag 05: Fr. 09.06.2017
Coimbra – Bussaco Wald – Mosteiro de Santa Maria – Alcobaca

Frühstück, Abendessen

Nach dem Frühstück im Hotel starten Sie zur Besichtigung der ehemaligen Hauptstadt Portugals, welche romantisch am Mondego Fluss liegt. **Coimbra** weist eine Vielzahl von beachtlichen Baudenkmälern auf, u.a. die älteste Universität Europas. Nach einem Rundgang durch das **Universitätsviertel** sehen Sie die trutzig wirkende romanische **Kathedrale Sé Velha**. Nach einem kurzen Besuch des **Botanischen Gartens der Universität** haben Sie Zeit zur freien Verfügung

für einen Bummel durch die Gassen der Altstadt oder hinab zum Mondego-Fluss. Anschließend fahren Sie zum **Bussaco-Wald**, einem bewaldeten Gebirge in Mittel-Portugal. Ein Teil dieses Waldes wurde zwischen dem 17. und 19. Jh. von den Karmelitern mit neuen, aus überseeischen Kolonien mitgebrachten exotischen Pflanzenarten bereichert. Heute steht dieser Wald mit seiner faszinierenden Flora von 300 exotischen und 400 einheimischen Baum- und Pflanzenarten als Nationalwald „Mata do Bussaco“ unter Naturschutz.

Auf der Route nach Lissabon liegt eines der wichtigsten Nationalheiligtümer Portugals – das **Mosteiro de Santa Maria da Vitória Batalha**. Seiner meisterhaften Architektur und historischen Bedeutung ist es zu verdanken, dass das Baudenkmal 1983 zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Danach geht es weiter zu einem weiteren Nationalheiligtum: **Alcobaça**. Die riesige, mittelalterliche Zisterzienserabtei beherrscht das reizvoll, inmitten einer fruchtbaren Landschaft gelegene Städtchen. Abendessen und Übernachtung im *Hotel Lutetia Smart Design* in Lissabon.

Tag 06: Sa. 10.06.2017
Queluz – Sintra – Monserrate – Cabo da Roca – Cascais

Frühstück, Fado-Abendessen

Nach dem Frühstück geht es erst zunächst nach Queluz zur Besichtigung des **Palacio Nacional de Queluz**. Dieser Palast ist bekannt als das „portugiesische Versailles“.

Anschließend fahren Sie weiter nach **Sintra**. Sintra, ca. 30 km nordwestlich von Lissabon gelegen, beeindruckt durch seine Berglandschaft mit üppiger Vegetation. Hier besuchen Sie das Anwesen **Quinta da Regaleira**, ein absolutes Highlight, umgeben von einem Zaubergarten und UNESCO Weltkulturerbe. In der Nähe befindet sich der **Garten von Monserrate**. In diesem Park wachsen exotische Baumriesen, es gedeihen 25 Palmenarten, und die Farnbäume wurden von Sir Francis Cook selbst aus Australien importiert. Es gibt einen Rosengarten, ein Mexico-Tal, einen Japanischen Garten, ein Tal der Farne und viele exotische Pflanzen.

Danach fahren Sie an der Küste entlang zum westlichsten Punkt Europas – dem **Cabo da Roca**. Weiter geht es vorbei am Strand von Guincho, der wegen seiner Winde vor allem bei Surfern beliebt ist.

Stadteinwärts erreichen Sie anschließend den Fischerort **Cascais**, wo am Hauptplatz vor dem Fischmarkt die bunt bemalten Fischerboote liegen. Im Anschluss fahren Sie entlang der Küste von Estoril nach Lissabon zurück, wo Sie eine schöne Sicht auf das Casino und die Gärten dieser "portugiesischen Riviera" haben. **Fado-Abendessen** im Restaurant „Guitares da Lisboa“.

Tag 07: So. 11.06.2017
Lissabon

Frühstück, Abendessen

Heute unternehmen Sie in Lissabon eine ganztägige **Stadtbesichtigung** mit dem Bus und teilweise zu Fuß. Sie starten in der **Baixa** (Unterstadt), die sich vom Ufer des Tejo aus bis zur Avenida da Liberdade erstreckt. Mit dem **Ascensor da Glória (Standseilbahn)** 1885 in Betrieb genommen, der von der zentral gelegenen Praça dos Restauradores 265 Meter hinauf zum Miradouro São Pedro de Alcântara rumpelt, gelangen Sie ins **Bairro Alto** (Oberstadt). Hier werfen Sie einen Blick ins weltberühmte Cafe A Brasileira. Mit dem Bus geht es zu Alfama, von wo aus Sie einen herrlichen Fussweg hinab durch das Gassen

gewirr zur alten Kathedrale Sé. Hier haben Sie in einem der vielen Cafés und Restaurants die Gelegenheit zu einer Mittagspause. Anschließend geht es weiter zu den Wahrzeichen Lissabons. Am Tejo-Ufer liegt das gigantische Monument **Padrao dos Descobrimentos** (Außenbesichtigung), erbaut anlässlich der portugiesischen Weltausstellung und des 500. Todestages von Heinrich dem Seefahrer. Weiter direkt am Fluss liegt der **Turm von Belem** (Außenbesichtigung). Die imposante Anlage des **Hieronymusklosters** (Kreuzgangbesichtigung) ist eines der schönsten Beispiele der manuelinischen Dekorationskunst in Portugal und eine steinerne Erinnerung an Portugals goldene Ära. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag.

Tag 08: Mo. 12.06.2017
Lissabon – München

Frühstück

Am letzten Tag der Reise besichtigen Sie die **Gulbenkian-Stiftung**. Das **Kunstmuseum** umfasst – entsprechend dem vielseitigen Interesse des Mäzens und Kunstsammlers Calouste Gulbenkian – ein breites Spektrum an Kunstobjekten aus allen Epochen. Der **Garten** ist ein schöner und kühler Rückzugsort mit einem See, terrassierten Landschaften, Waldpfaden, einem offenen Amphitheater und einem Café. Danach heißt es Abschied nehmen von Portugal. Transfer zum Flughafen und Rückflug von Lissabon nach München. Transfer zu Ihrem Ausgangsort.

(Änderungen im Programmablauf vorbehalten)

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer	€ 1.439,-
Zuschlag Einzelzimmer	€ 284,-

Eingeschlossene Leistungen:

- * Bustransfer zum Flughafen München und zurück
- * Linienflug mit LUFTHANSA München – Porto und Lissabon – München
- * 1 Gepäckstück à 23 kg zzgl. Handgepäck
- * Flugsteuern und Kerosinzuschläge
- * 7 x Übernachtung in den genannten 4-Sterne Hotels oder Hotels gleichwertiger Kategorie
- * Welcome-Drink im Hotel in Porto und Lissabon
- * tägliches Frühstücksbuffet im Hotel
- * 6x Abendessen im Hotel Restaurant
- * 1x Fado-Abendessen inkl. 1/2 Fl. Wein oder 2 Bier pro Person; Softdrinks, Wasser und Kaffee
- * Portwein-Probe in Porto
- * Weindegustation mit regionalen Spezialitäten in der Casa Insua
- * klimatisierter Reisebus während der gesamten Rundreise
- * Minibusse in Sintra zur Besichtigung von Monserrat (16 Personen pro Bus)
- * deutschsprechende Reiseleitung während der gesamten Rundreise
- * Eintritte gemäß Reiseverlauf für die genannten Besichtigungen, Herrenhäuser und Gärten
- * Persönlicher AUDIO-GUIDE (Kopfhörer) für alle Besichtigungen
- * alle portugiesischen Steuern und port. Mehrwertsteuer
- * Insolvenzversicherung (Sicherungsschein)
- * ausführliche Unterlagenmappe und Reiseliteratur

Nicht enthalten sind alle nicht genannten Mahlzeiten, Getränke, Versicherungen sowie Ausgaben persönlicher Art. Sollten sich Flugsteuern und/oder Kerosinzuschläge zwischen dem Zeitpunkt der Drucklegung und dem Reiseantrittsdatum erhöhen, werden diese Mehrkosten zusätzlich in Rechnung gestellt.

Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen
Veranstalter: gintatour GmbH, Schwäbisch Gmünd